



Noch 5 Tage bis zum Wahltag

Pressekonferenz 15. September 2026

**Landeswahlleiter für Berlin
Prof. Dr. Stephan Bröchler**





Gliederung:

1. Stand der Vorbereitungen
2. Neuerungen
3. Herausforderungen
4. Wahltag 20. September 2026
5. Wie es weiter geht



1. Stand der Vorbereitungen



Anzahl Wahlberechtigte am 20.09.2026

- Abgeordnetenhaus von Berlin: rund 2,5 Millionen
- Bezirksverordnetenversammlungen: rund 2,75 Millionen
- Zahl der zugelassenen Parteien: 17 Parteien
(2016: 21 bzw. 2021: 34)



- Briefwahl: Bisher ausgestellte Wahlscheine (Stand 13.09.2026): 777.806 (28,4 %)

<https://www.berlin.de/wahlen/wahlen/berliner-wahlen-2026/briefwahl/artikel.1700053.php#%23wahlscheinstatistik>

- Wahlhelfer: rund 40.000 (mit Reserve)
- Gedruckte Stimmzettel: 8 Millionen
- Wahldauer in der Wahlkabine (3 Minuten)



Zahl Wahllokale zu den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und den Bezirksverordnetenversammlungen

- Urnenwahllokale: 2.542
- Briefwahllokale: 1.572

Anzahl Wahlkabinen von unter 800 bis 1300
Wahlberechtigte je Wahllokal: 4 bis 6 Wahlkabinen



Briefwahl ist noch in dieser Woche möglich

Wege zur Briefwahl: QR-Code (**heute 15.09.2026 letzter Tag**), E-Mail, postalisch, per Fax oder **persönlich in einer Briefwahlstelle des Bezirks**.

Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens am Wahlsonntag um 18:00 Uhr beim zuständigen Bezirkswahlamt eingetroffen sein. Kommen sie erst danach an, werden sie bei der Auszählung **nicht** berücksichtigt. Die Verantwortung liegt bei den Briefwählerinnen und Briefwählern.

Hinweis: **Angesichts der Postlaufzeiten empfiehlt es sich, die ausgefüllten Briefwahlunterlagen beim Bezirkswahlamt unter der angegebenen Anschrift einzuwerfen oder in einer Briefwahlstelle des Bezirks abzugeben oder direkt in der Briefwahlstelle zu wählen. Vorher bitte über die konkreten Öffnungszeiten informieren!**



Briefwahl kurz vor Torschluss am Wahlsonntag

Variante 1: Urnenwahllokal

Im Urnenwahllokal können die roten Wahlbriefe am Wahlsonntag nicht abgegeben werden.

Wer Briefwahl beantragt hat, kann am Wahltag bis 18:00 Uhr unter Vorlage des mit den Briefwahlunterlagen übersandten gültigen Wahlscheins und einem mit einem Lichtbild versehenen amtlichen Ausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein) wählen.



Briefwahl kurz vor Torschluss am Wahlsonntag

Variante 2: Zuständiges Bezirkswahlamt

Die Wahl im zuständigen Bezirkswahlamt ist am Wahlsonntag bis 18:00 Uhr möglich. Dort können die roten Wahlbriefe abgegeben oder in den Briefkasten des zuständigen Bezirksamts eingeworfen werden.



Übersicht der Höhe der Erfrischungsgelder

	Wahlvorstehende und Stellvertretungen	Schriftführende und Stellvertretung	Beisitzende / Unterstützungskräfte
Urnenwahllokal			
Erfrischungsgeld	120 Euro	120 Euro	100 Euro
vermindertes Erfrischungsgeld	70 Euro	70 Euro	50 Euro
Briefwahllokal			
Erfrischungsgeld	100 Euro	100 Euro	80 Euro
vermindertes Erfrischungsgeld	50 Euro	50 Euro	30 Euro

Weitere Aufwandsersatz-Regelungen

Reservewahlhelfende¹ 20 Euro

Beförderung der Wahlunterlagen je 20 Euro für die Abholung und Rücklieferung

Teilnahme an Schulungen² in Präsenz 40 Euro online 25 Euro

Dienstbefreiungsregelung für Beschäftigte der Berliner Verwaltung³



Qualitätssicherung Wahlen

- Regelmäßiger Informationsaustausch zwischen Landeswahlleiter und seinem Stellvertreter, sowie dem Leiter des Landeswahlamtes mit den Bezirkswahlleitern und Bezirkswahlamtsleitern sowie LABO, AfS und ITDZ,
- Jour fixe der Senatorin für Inneres und Sport (großer und kleiner Jour fixe),
- Austausch mit Postdienstleistern und Druckerei,
- Bezirksgespräche vor Ort in allen 12 Bezirken durch Landeswahlleiter und Leiter Landeswahlamt.



Kampagne: Das Tun zeigt das Wollen!

Maßnahmen Öffentlichkeitsarbeit



- Presseinfos, Pressekonferenzen
- Video-Podcast
- Youtube, Insta, TikTok, LinkedIn
- Schulbesuche
- Testimonial-Kampagne
- Support für Obdachlose, Behinderte





Testimonials 2026





2. Neuerungen



Neuerung Wahlalter: Wer darf wählen?

Alle deutschen Staatsangehörigen, die am Wahltag:

- das 16. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem **21. September 2010** geboren sind,
- seit mindestens drei Monaten, also seit dem **20. Juni 2026**, ununterbrochen in Berlin ihren Wohnsitz haben oder sich sonst überwiegend in Berlin aufhalten,
- und nicht infolge eines Gerichtsentscheids das Wahlrecht verloren haben.



- ✓ Für die Abgeordnetenhauswahl gibt es nur noch einen Stimmzettel für die Erst- und Zweitstimme,
- ✓ die Lesbarkeit des Stimmzettels wurde verbessert,
- ✓ die Nummerierung oben rechts erleichtert die Kontrolle des Stimmzettels,
- ✓ die abgeschnittene Ecke dient dazu, dass Blinde und Sehbehinderte ohne fremde Hilfe die Stimmzettelschablone nutzen können.



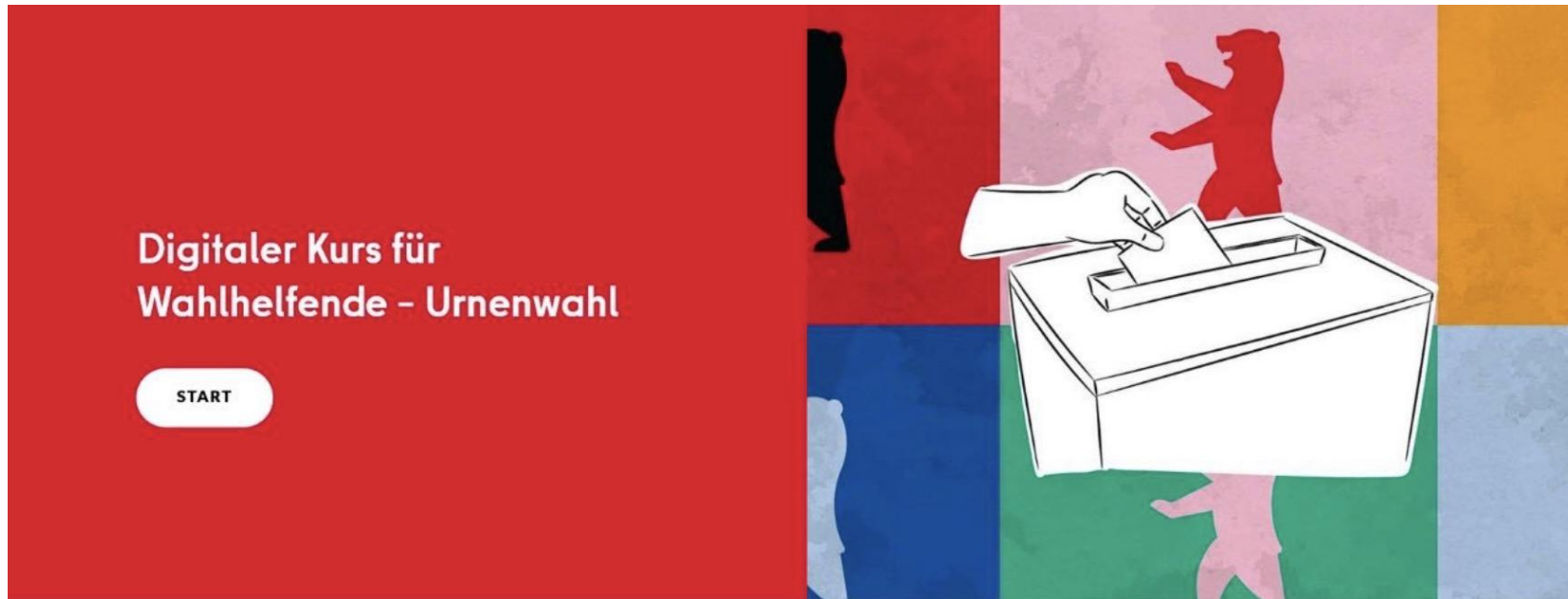
Berichte des Landeswahlleiters zum Stand der Wahlorganisation

➤ jährlich

In Wahljahren:

- 6 und 3 Monate vor Wahlen
- im Anschluss an Wahlen





Bisher teilgenommen: 14.829

Kurs abgeschlossen: 11.007

Stand 14.09.2026



Neuerung: Online-Schulung für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Ziel: Wahlhelfende sollen bestmöglich auf Ihre Aufgaben vorbereitet werden

Digitaler Selbstlernkurs:

- Neues Instrument zur berlinweiten Schulung
- Zugang für Wahlhelfende
- Interaktives Lernen
- Grundlagen- und Vertiefungsmodule
- Lernzielkontrollen



3. Herausforderungen

- Wahrung der Integrität der Wahl
- Verbreitung von Fake News



Wahrung der Integrität der Wahl

- Nach derzeitigem Stand ist die Wahlumgebung nicht von der Cyberattacke auf das Berliner Landesnetz betroffen,
- Infragestellung der Briefwahl.



Infragestellung der Briefwahl

Die Briefwahl ist nicht die Schmutzdecke demokratischer Wahlen.

- Briefwahl ist seriös,
- Briefwählen wird von der Ausnahme zur Regel:
Anteil der Briefwahl in Berlin steigt: 2016: 29,2%, 2021: 46,8%
und 2023: 44,5%,
- Jeder Fehler und Missbrauch wird (organisatorisch bzw. strafrechtlich) aufgeklärt.



Wahlbeobachter

- Öffentlichkeit der Wahl ist ein wichtiges Wahlrechtsprinzip!
- Jede Person hat das Recht, während der Wahlhandlungen bis zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlraum anwesend zu sein und die Abläufe zu beobachten.



Was Wahlbeobachtern erlaubt ist (Beispiele)

- ✓ Aufenthalt im Wahlraum vom Beginn der Wahl 8:00 Uhr bis zur Feststellung des Wahlergebnisses,
- ✓ keine Registrierung,
- ✓ kurze Fragen und Nachfragen,
- ✓ Strichlisten während der Auszählung.



Was Wahlbeobachtern nicht erlaubt ist (Beispiele)

- Störung von Ruhe, Ordnung, Verzögerung der Wahlhandlungen und Ergebnisermittlung und Feststellung des Wahlergebnisse,
- Anfassen, Fotografieren und Filmen von Wahlunterlagen,
- Einsicht in das Wahlverzeichnis,
- Aushändigung oder Kopie oder Erstellung eines Fotos der Ergebniszusammenstellung, Schnellmeldung und Niederschrift,



Was Wahlbeobachtern nicht erlaubt ist (Beispiele)

- Tragen parteipolitischer Symbole und Wahlpropaganda,
- Eingreifen in Entscheidungen des Wahlvorstandes,
- Foto- und Videoaufnahmen ohne Zustimmung,
- Verstrickung in Diskussionen.

Die Wahlbeobachtung endet mit Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses.

https://www.berlin.de/wahlen/organisation/wahlhelfende/#headline_1_60



Gegenmaßnahmen zu Fake News

- Verbindliche Absprachen des Landeswahlleiters mit Anbietern großer Social-Media-Plattformen
- Internetanwendung: Gretchen AI



Der Landeswahlleiter für Berlin



**Am 20. September 2026
wird gewählt**

Alle aktuellen Informationen, etwa zur
Wahlgebietseinteilung oder zu ausführli-
chen Informationen zur Briefwahl

© Bernd Kröger - Fotolia.com

Weitere Informationen



Beantragung von Brief- wahlunterlagen ist ab so- fort auch online möglich

Link zur Onlinebeantragung von Brief-
wahlunterlagen

Weitere Informationen



Gretchen AI

Digitale Manipulation erkennen, bevor
sie Vertrauen zerstört. Gretchen AI
analysiert Bild, Video, Audio und Text
in Echtzeit – nachvollziehbar und
transparent für alle.

Weitere Informationen



Multimediale Informatio- nen

Der Landeswahlleiter bietet multime-
diale Informationen in verschiedenen
Formaten, wie Podcasts und Videos
an.

Weitere Informationen





Gretchen AI | **BERLIN** | GovTech Berlin

BERLINER WAHLEN 2026

Dein KI-gestützter Orientierungs-Check für die Berliner Wahlen.

Ein Angebot des Landes Berlin: Schick Inhalte zu den Berliner Wahlen direkt aus den sozialen Netzwerken an Gretchen. Unsere Gretchen KI prüft, recherchiert, ordnet Quellen und gibt Orientierung.

Surely Synthetic
Likely Synthetic
Inconclusive
Surely Authentic

Bisher hat Gretchen AI „Berliner Wahlen 2026“ 25.000 Aufrufe.



4. Wahltag 20. September 2026



20. September 2026

- Samstag und Sonntag Einsatzzentrale des Leiters des Landeswahlamtes und des Teams,
- 8:00 Uhr Öffnung der Wahllokale,
- Stimmabgabe des Landeswahlleiters in einem Urnenwahllokal,
- vormittags Besuch von zwei Urnenwahllokalen,
- nachmittags Besuch eines Briefwahlzentrums,



20. September 2026

- Bekanntgabe Zwischenstände der Ergebnisse der Wahlbeteiligung:
ca. 13:30 Uhr: Beteiligung bis 12:00 Uhr
ca. 17:30 Uhr: Beteiligung bis 16:00 Uhr
- 18:00 Schließung der Wahllokale,
- ab ca. 19:30 Uhr ist mit einem Auszählungsstand von 10 % und somit einer ersten Veröffentlichung von Ergebnissen im Internet zu rechnen,
- Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahlen zum Abgeordnetenhaus und der Bezirksverordnetenversammlungen ca. 1:30 Uhr am 21. September 2026.



5. Wie es weiter geht



21.09.2026	14:00 Uhr Pressekonferenz, Klosterstraße 47, 10179 Berlin, Raum 2401
39. Woche	Prüfung der Wahlbezirksniederschriften in den Bezirken
40. Woche	Bezirkswahlausschüsse tagen
12.10.2026	Verkündung des amtlichen Endergebnisses der Wahlen zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und den 12 Bezirksverordnetenversammlungen im Landeswahlausschuss

Wissenschaftliche
Befragung der
Wahlberechtigten
Berlins nach den Wahlen
durch die FU Berlin
(Prof. Dr. Thorsten Faas)





Das Tun zeigt das Wollen!